

# Weihnachts-Wichtel-Briefe 2023

Dieses Jahr zieht ein Wichtel bei Ihnen ein und Sie sind noch auf der Suche nach Inspiration? Wir haben 26 Wichtelbriefe für Sie vorformuliert. Sie können die Briefe ausdrucken und kostenlos verwenden. Auch die passenden Briefumschläge haben wir für Sie vorbereitet. Diese finden Sie ganz am Ende der Datei.

Diese Briefe sind aber nicht in Stein gemeißelt! Sie können sie selbstverständlich auch nur als Inspiration für Ihre eigenen, individuell auf Ihre Familie angepassten Briefe verwenden und selbst welche schreiben. Sollten Sie das von uns gewählte Format übernehmen wollen: Wir haben für unsere Briefe den Font Bellota in Schriftgröße 8 verwendet.

Viel Spaß bei den Wichtel-Vorbereitungen und einen zauberschönen Advent wünscht Ihnen die SWR4 Onlineredaktion.

Weihnachtswichtel	Weihnachtswichtelin	Abschiedsbrief für ganz zum Schluss
<p>Hallo und einen wunderschönen guten Morgen!</p> <p>Mein Name ist _____ und ich bin ein waschechter Weihnachtswichtel. Ich habe mitbekommen, dass hier ein Wichtel herbeigesehnt wurde. Und ich kann Dir gar nicht sagen, wie glücklich ich bin, dass ich die Vorweihnachtszeit mit Dir verbringen darf!</p> <p>Wir Wichtel sind sehr liebe, magische Wesen. Wir können mit Tieren reden, Wichteltüren öffnen und um Gutes zu tun, haben wir sogar Zauberkräfte. Und wir lieben Weihnachten. Bei den Vorbereitungen für das große Fest sind wir den Menschen gerne eine Hilfe. Und wir sorgen für ganz viel Spaß in dieser zauberschönen Zeit des Jahres.</p> <p>Leider dürfen wir von den Menschen nicht gesehen werden, denn sonst verlieren wir unsere Zauberkraft. Deshalb sind wir vor allem nachts aktiv, wenn die Menschen schlafen. Wir kümmern uns dann um das Haus und die Tiere und sorgen dafür, dass es überall wichtig gemütlich ist.</p> <p>Unsere Tür können nur wir Wichtel öffnen. Bitte zieh nicht daran. Denn wenn die Tür abfällt, verliere ich ja mein Zuhause. Ich freue mich, wenn Du behutsam mit meinen Sachen umgehst. So können wir eine Menge Spaß zusammen haben.</p> <p>Magst Du mir auch ein bisschen über Dich erzählen?</p>	<p>Hallo und einen wunderschönen guten Morgen!</p> <p>Mein Name ist _____ und ich bin eine waschechte Weihnachtswichtelin. Ich habe mitbekommen, dass hier ein Wichtel herbeigesehnt wurde. Und ich kann Dir gar nicht sagen, wie glücklich ich bin, dass ich die Vorweihnachtszeit mit Dir verbringen darf!</p> <p>Wir Wichtel sind sehr liebe, magische Wesen. Wir können mit Tieren reden, Wichteltüren öffnen und um Gutes zu tun, haben wir sogar Zauberkräfte. Und wir lieben Weihnachten. Bei den Vorbereitungen für das große Fest sind wir den Menschen gerne eine Hilfe. Und wir sorgen für ganz viel Spaß in dieser zauberschönen Zeit des Jahres.</p> <p>Leider dürfen wir von den Menschen nicht gesehen werden, denn sonst verlieren wir unsere Zauberkraft. Deshalb sind wir vor allem nachts aktiv, wenn die Menschen schlafen. Wir kümmern uns dann um das Haus und die Tiere und sorgen dafür, dass es überall wichtig gemütlich ist.</p> <p>Unsere Tür können nur wir Wichtel öffnen. Bitte zieh nicht daran. Denn wenn die Tür abfällt, verliere ich ja mein Zuhause. Ich freue mich, wenn Du behutsam mit meinen Sachen umgehst. So können wir eine Menge Spaß zusammen haben.</p> <p>Magst Du mir auch ein bisschen über Dich erzählen?</p>	<p>Meine liebe Menschenfamilie,</p> <p>Die Weihnachtsvorbereitungen sind jetzt abgeschlossen und es ist Zeit für uns Weihnachtswichtel die Heimreise anzutreten.</p> <p>Ich kann euch gar nicht sagen, wie sehr ich die gemeinsamen Tage mit euch genossen habe. Ihr seid eine richtig tolle Familie und ich hoffe, dass wir auch nächstes Jahr die Weihnachtszeit wieder gemeinsam verbringen können.</p> <p>Bis dahin ist es noch eine laaaaaange Zeit, aber ich werde ganz oft an euch denken.</p> <p>Als Erinnerung und als Dankeschön für die letzten Wochen habe ich für euch ein kleines Abschiedsgeschenk gemacht. Wenn ihr mich vermisst, nehmt es einfach in die Hand und schickt mir ein paar liebe Gedanken. Die kommen ganz bestimmt bei mir an.</p> <p>Ich wünsche euch von Herzen alles Liebe!!!</p>
<p>Das Kind aufmuntern einen kleinen Brief zu schreiben. Falls es selbst noch nicht schreiben kann, natürlich mit Hilfe der Eltern.</p>	<p>Das Kind aufmuntern einen kleinen Brief zu schreiben. Falls es selbst noch nicht schreiben kann, natürlich mit Hilfe der Eltern.</p>	<p>Ein kleines, verpacktes Geschenk vor die Tür legen. Vorschläge: Einen echten Edelstein, eine nachtleuchtende Murmel, ein Kinderbuch zum Vorlesen, einen Kettenanhänger, einen Stempel oder ein kleines Kuscheltier.</p>

<p>Guten Morgen!</p> <p>Ich kann es noch überhaupt nicht fassen! Endlich, eeeendlich bin ich bei Dir eingezogen. Und den ganzen, langen, wundervoll magischen Advent darf ich bei Dir verbringen. Ich bin ja sooooo glücklich!</p> <p>Wir werden ganz viel Spaß zusammen haben, so viel kann ich ja schon verraten.</p> <p>Aber jetzt packe ich erstmal meine Kisten aus und richte es mir hinter meiner kleinen Tür gemütlich ein. Ich weiß schon, wo ich mein Bett hinstellen könnte. Hättest Du vielleicht Lust mir ein kleines Bild zu malen? Das würde ich mir gerne in meiner Wohnung aufhängen.</p> <p>Hab einen zauberschönen Tag!</p>	<p>Hui!</p> <p>Mein kleines Wichtelherz hüpfet vor Freude. Du kannst ja sooooo schön malen! Ich bin ganz überwältigt von Deiner Kunst. Vielen, vielen Dank! Ich habe Dein Bild direkt über mein Bett gehängt und jetzt kann ich es jeden Abend kurz vor dem Einschlafen noch einmal bewundern. Als Dankeschön habe ich Dir eine Kleinigkeit vor die Tür gelegt.</p> <p>Heute Nacht habe ich die Umgebung rund um Dein Zuhause ein wenig erkundet. Wusstest du, dass Familie Igel gleich um die Ecke ihren Winterschlaf hält? Da werde ich bestimmt öfter mal nach dem Rechten sehen, damit es auch allen gut geht.</p> <p>Ich sende Dir viele Wichtelgrüße!</p>	<p>Gut's Mörgelchen!</p> <p>Heute Nacht habe ich mit den Weihnachtsvorbereitungen angefangen. Ich habe kleine Transparentpapier-Sterne gebastelt. Vielleicht hast Du ja auch Lust, einen Stern aus Papier auszuschneiden und in die Mitte gelbes Transparentpapier zu kleben? Das ist so wunderschöne Dekoration. Wenn man dann von draußen hereinschaut, funkeln die Sterne zauberschön in den Fenstern.</p> <p>Außerdem hat mich ein wenig der Schabernack getrieben. Ich habe einen kleinen Streich gespielt. Hih! Ich hoffe, das findest Du auch so richtig witzig. Falls Du heute Morgen ein Glas Milch trinkst, könntest du eine kleine Farbüberraschung erleben...</p> <p>Schabernackige Grüße!</p>
<p>Das Kind aufmuntern ein kleines Bild für den Wichtel zu malen und vor die Tür zu legen.</p>	<p>Eine Kleinigkeit vor die Tür legen (zum Beispiel ein paar Minikekse, eine Schokokugel oder eine Murmel)</p>	<p>Tonpapier und Transparentpapier vor die Tür legen. Mit Lebensmittelfarbe die Milch färben.</p>
<p>Hallo,</p> <p>Puh, was war das für eine kalte Winternacht! Meine kleinen Wichtelzehen haben sich angefühlt wie klirrende Eiskwürfelchen. Ich war nämlich draußen unterwegs und weißt du, was ich da gesehen habe? Eine Sternschnuppe. Wenn man eine Sternschnuppe sieht, darf man sich etwas wünschen und das habe ich auch gemacht. Aber was, das bleibt natürlich geheim...</p> <p>Was wünschst Du Dir denn eigentlich? Es ist doch so langsam mal Zeit einen Wunschzettel für Weihnachten zu schreiben. Wenn Du möchtest, kannst Du ihn mir vor die Tür legen und ich gebe Deinen Wunschzettel dann weiter. Ich lege dir schonmal Stift und Zettel raus. Ich bin schon ganz gespannt!</p>	<p>Guten Morgen!</p> <p>Oooh Du hast ja tolle Wünsche! Ich habe Deinen Wunschzettel direkt an die richtige Stelle weitergeleitet.</p> <p>Aber heute gibt es richtig was zu tun! Heute ist nämlich ein besonderer Tag – es ist der Tag vor Nikolaus. Das heißt: Her mit dem Schuhputzzeug. Heute werden die Stiefel geputzt.</p> <p>Wenn Du möchtest, kannst Du dem Nikolaus ein paar Plätzchen und etwas zu trinken bereitstellen. Und vielleicht für seinen Esel eine Karotte?</p> <p>Viel Spaß beim Stiefel putzen wünsche ich dir! Ich drücke die Daumen, dass der Nikolaus etwas hineingibt.</p> <p>Aufgeregte Grüße!</p>	<p>Wenn ich a-hauf-ge-he-standen bin, lauf ich schne-hell zu den Stiefeln hin... Laaaaalala...</p> <p>Juhuu! Heute ist Nikolaustag. Und weißt Du was? Ich habe ihn und seinen Esel nur um Haaresbreite verpasst. Ich stand gerade ganz oben auf meiner Wichtelleiter, um meine Tür ein wenig zu schmücken, da hörte ich, wie der Esel in seine Möhre biss. Aber als ich endlich nach unten geklettert war, waren der Nikolaus und sein Esel auch schon wieder verschwunden.</p> <p>Ich habe sofort nach Deinen Stiefeln geschaut – und sieh selbst! Er hat tatsächlich etwas gebracht, der gute alte Nikolaus. Sogar mir! Ist das nicht einfach nur die pure Freude?</p> <p>Nikolausige Eselgrüße!</p>
<p>Zettel und Stift vor die Tür legen. Der Zettel könnte die Form einer Sternschnuppe haben.</p>	<p>Schuhputzzeug und Kekse vor die Tür legen. Aus einem Schwamm ein kleines Stück ausschneiden.</p>	<p>Die Wichteltür etwas weihnachtlich dekorieren und eine Kleinigkeit in die Wichtelstiefel stecken.</p>

<p>Hallo und guten Morgen!</p> <p>Wusstest Du eigentlich, dass Wichtel fast nie krank sind? Wir haben nämlich einen Trank, der uns so richtig stark macht. Wir nennen ihn den Wurzelknollen-Vitaminpunsch.</p> <p>Damit Du auch schön gesund bleibst, habe ich Dir die Zutaten hierfür mal vor die Wichteltür gestellt. Orangen kennst Du bestimmt. Und Honig auch. Aber hast Du diese geheimnisvolle Wurzel schonmal gesehen? Das ist Ingwer – hilft super gegen Erkältung. Riech mal daran...</p> <p>Vielleicht hast Du ja Lust unseren Punsch auch mal zu brauen. Und berichte mir unbedingt, ob er Dir geschmeckt hat!</p> <p>Wichtige Grüße!</p>	<p>Hallöchen!</p> <p>Ich hoffe, Du hast gut und kuschelig warm geschlafen.</p> <p>Ich war heute Nacht wieder bei Familie Igel. Es geht allen gut – sie schlafen wirklich tief und fest. Und das bei der Eiseskälte! Bestimmt träumen sie von warmen Sommernächten mit Glühwürmchengefunkel.</p> <p>Ich träume ja aktuell eher von Schnee! Wenn ich könnte, würde ich am liebsten dicke, fette Flocken in die Wolken zaubern! Weil ich das aber nicht kann, habe ich zumindest vor meiner Wichteltür ein wenig winterlich dekoriert. Gefällt Dir mein wichtiges Schneegestöber?</p> <p>Eiskristallige Grüße!</p>	<p>Na, hast Du gut geschlafen?!</p> <p>Stell Dir vor, heute Nacht hatte ich Besuch von meiner lieben Freundin Minella! Sie ist eine waschechte Waldwichtelin und ihr bester Freund ist Krimbur, der Fuchs. Er hat sie auf seinem Rücken zu mir getragen. Was war das für eine tolle Überraschung, als sie auf einmal vor meiner Wichteltür stand.</p> <p>Weil sie Schnee genau so liebt wie ich, haben wir uns gemeinsam aus Klopapier eine Rodelbahn gebaut. Hui, was sind wir da oft hinuntergesaust. Hast Du die Rodelpiste schon entdeckt? Du kannst ja mal gucken, ob Deine Spielzeuge auch so schnell die Piste hinunterrutschen können.</p> <p>Rasend schnelle Schneegrüße!</p>
<p>Einen Beutel Kamillentee, eine Orange, ein kleines Glas Honig und eine Knolle Ingwer vor die Tür legen.</p>	<p>Vor die Wichteltür Bio-Kunstschnee streuen und/ oder aus Marshmallows einen essbaren Schneemann bauen.</p>	<p>Auf einer Treppe oder beim Sofa mit Kissen eine Rodelpiste aus Klopapier bauen, Miniaturschlitten hinstellen.</p>
<p>Einen wunderschönen guten Morgen wünsche ich Dir!</p> <p>Heute ist tatsächlich schon der 2. Advent! Das heißt, es sind nur noch zwei Wochen bis Heilig Abend! Ich kann es kaum noch aushalten vor Aufregung!</p> <p>Geht es Dir genauso?</p> <p>Heute ist Sonntag und ich habe schon mal den Frühstückstisch für euch gedeckt. Bestimmt darfst Du die zweite Kerze am Adventskranz anzünden. Hihi – mal gucken, ob Dir das gelingt. Hihihi...</p> <p>Ich sende Dir schabernackige Wichtelgrüße und wünsche Dir und Deiner Familie einen schönen zweiten Advent, an dem ihr bestimmt was zu lachen habt.</p>	<p>Hallöchen!</p> <p>Ich bin ja so glücklich, dass ich bei euch wohnen darf! Und weißt Du, was mir aufgefallen ist? Deine Mama und Dein Papa sind echt lieb! Sie kochen Dir leckeres Essen, sie helfen Dir beim Zähneputzen und Anziehen. sie trösten Dich, wenn Du traurig bist, sie spielen mit Dir und sie lesen Dir vor!</p> <p>Deshalb habe ich heute für jeden von Euch eine kleine Süßigkeit vor die Tür gestellt. Ich finde euch wirklich wundervoll ♥</p> <p>Wenn du möchtest, mal doch mal ein Herz für Deine Mama und Deinen Papa. Da freuen sie sich bestimmt. Und in der Weihnachtszeit geht es ja auch darum, Liebe unter die Menschen zu bringen.</p> <p>Vergnügte Wichtelgrüße und einen guten Start in die neue Woche!</p>	<p>Moin!</p> <p>Bestimmt übst Du schon fleißig Weihnachtslieder Singen, oder? Vielleicht hast Du ja Lust Dich mal vor meine Tür zu setzen und mir ein kleines Liedchen vorzuträllern?</p> <p>Mein Lieblingslied ist ja „In der Wichtelbäckerei“. Du kennst es bestimmt. Denn in echt heißt es „In der Weihnachtsbäckerei“, aber wir Wichtel haben es ein wenig umgedichtet. So gefällt es uns noch ein bisschen besser.</p> <p>Wir Wichtel machen auch immer ein großes Durcheinander beim Backen. So macht es uns einfach am meisten Spaß. Und wenn wir ganz verrückt drauf sind, dann tun wir so, als sei das Mehl Schnee. Und dann schmeißen wir uns in das Mehl und machen einen Schnee- ... äh, ich meinte Mehl-Engel.</p> <p>Wichtige Grüße!</p>
<p>Wichtelstreich: Die Kerzen des Adventskranzes mit Karotten oder Orangen austauschen.</p>	<p>Eine Nascherei für jedes Familienmitglied vor die Wichteltür stellen.</p>	<p>Etwas Mehl vor die Tür streuen und einen Mini-Mehl-Engel hineinwischen.</p>

<p>Einen wunderschönen guten Morgen wünsche ich Dir!</p> <p>Jetzt habe ich gestern so fröhlich über die Wichtelbäckerei berichtet, dass ich denke, es ist so langsam wirklich mal an der Zeit Plätzchen zu backen. Ich wollte Dir eigentlich längst mal ein paar fertige Wichtel-Plätzchen vor die Tür stellen, aber – oh nein – ich habe vergessen meinen Zucker mitzubringen.</p> <p>Könntest Du mir vielleicht ein bisschen Zucker vor die Wichteltür stellen? Dann könnte ich nämlich so langsam mal loslegen. Mich würde ja zu sehr interessieren, ob Dir meine Plätzchen mit der geheimen Wichtelzutat auch so gut schmecken wir mir... Hui, Mehlgestöber und Puderzuckerwölkchen – das wird ein großer Spaß.</p> <p>Vorfreudige Grüße!</p>	<p>Ein pudersüßes Guten Morgen!</p> <p>Oh, ich DANKE Dir von Herzen für die Zucker-Spende! Ich bin sogleich in meine Backstube gestiefelt und habe meine allerliebsten Wichtelplätzchen gebacken. Hast Du heute Nacht in Deinen Träumen gerochen, dass ich weihnachtliche Köstlichkeiten zubereitet habe?</p> <p>Ich stelle Dir ein paar meiner Plätzchen vor die Tür, damit Du auch mal probieren kannst. Schmecken sie Dir? Oooh ich bin ja so gespannt. Übrigens: Bitte entschuldige meine kleine Mehlkatastrophe vor der Tür. Die beseitige ich später natürlich!</p> <p>Verrätst Du mir, was Deine absoluten Lieblingsplätzchen sind? Vielleicht könnte ich die ja auch mal backen.</p> <p>Viele Grüße aus der wichteligen Weihnachtsbäckerei!</p>	<p>Halli-Hallo!</p> <p>Heute ist Freitag – das heißt das Wochenende steht vor der Tür. Und weil ich selber soooo viel Spaß hatte mit Plätzchenbacken, dachte ich: Da hast Du bestimmt auch Lust drauf!</p> <p>Am Wochenende habt ihr bestimmt Zeit auch mal zu backen. Deshalb habe ich dir extra ein paar witzige Backzutaten besorgt. Jetzt kannst Du Deine Plätzchen so richtig schön dekorieren!</p> <p>Und ganz vielleicht hast Du ja auch Lust, mir eins Deiner Plätzchen vor die Tür zu stellen. So ein echtes von Menschen gebackenes Plätzchen schmeckt bestimmt ganz besonders gut.</p> <p>Hab einen super Freitag!</p>
<p>Einen leeren Behälter für den Zucker vor die Wichteltür stellen.</p>	<p>Mini-Kekse (Streudeko Sterne oder Lebkuchenmänner aus der Backabteilung) vor die Tür stellen.</p>	<p>Zuckerstreusel, Glitzerpuder oder andere Backzutaten vor die Wichteltür stellen.</p>
<p>Hallöchen!</p> <p>Ich dachte heute Nacht: Es ist Zeit, das Haus noch ein bisschen wichteliger und weihnachtlicher zu machen. Deshalb habe ich ein paar Sternchen an die Fenster gemalt. Vielleicht magst Du auch noch welche hinzufügen? Du kannst auch einfach nur Pünktchen malen – das sieht dann aus wie Schneeflocken. Und Du weißt ja, ich liebe Schneeflocken.</p> <p>Vielleicht hast Du ja auch noch Lust etwas weihnachtliches zu basteln. Ich habe Dir ein bisschen was organisiert und bin schon ganz gespannt, was Du daraus zaubern wirst!</p> <p>Weihnachtliche Kreativgrüße!</p>	<p>Einen wunderschönen dritten Advent wünsche ich Dir!</p> <p>Hmm... Ich schwebe auf Wolke sieben, so köstlich sind Deine Plätzchen geworden! Himmlisch, auf der Zunge zerschmelzend und absolut wichteltastisch!</p> <p>Als Dankeschön habe ich Dir auch eine Kleinigkeit zum Naschen vor die Tür gestellt.</p> <p>Wusstest du eigentlich, wie man einen Keks nennt, der unter einem Baum liegt?</p> <p>Ein schattiges Plätzchen</p> <p>Ich wünsche dir einen gemütlichen Dezembertag!</p>	<p>Hallo! Heute startet die letzte Woche vor Weihnachten! Der perfekte Tag, um Menschen, die man liebt, eine Freude zu machen.</p> <p>Vielleicht hast Du ja den Mut, heute mal den Leuten, die Du so richtig gerne hast, zu sagen, wie doll Du sie eigentlich magst. Deine beste Freundin, dein bester Kumpel, deine liebste Erzieherin, die freundliche Verkäuferin beim Bäcker oder vielleicht die Nachbarin, die immer so lieb grüßt. Wenn Du magst, kannst Du ihnen auch ein kleines Papierherz ausschneiden. Ich habe Dir rotes Papier vor die Tür gelegt.</p> <p>Denn weißt Du, Liebe verdoppelt sich, wenn man sie teilt.</p> <p>Ich mag übrigens DICH ganz besonders gern ♥</p>
<p>Mit Kreidestift Sterne oder andere Weihnachtsmotive an die Fenster malen. Bastelmaterial bereitstellen. Ein paar selbstgebackene Plätzchen vor die Tür stellen.</p>	<p>Etwas zum Naschen vor die Wichteltür stellen.</p>	<p>Rotes Papier und eine Schere vor die Tür legen.</p>

<p>Halloooo - Ich hoffe, Du hast gut geschlafen!</p> <p>Heute Nacht habe ich mal wieder nach Familie Igel geschaut. Die schlafen immer noch tief und fest und eingemummelt. Zwar ist erst in sechs Tagen Heiligabend, aber ich habe ihnen heute schon ein Geschenk vorbei gebracht: eine kuschelige, warme Decke. Damit habe ich ihr Nest ein bisschen ausgestopft.</p> <p>Und als ich zurückkam, hat mich mal wieder ein wenig der Schabernack getrieben. Hihi... Hast Du schon entdeckt, was ich gemacht habe? Guck mal an dem Ort, wo man sich auch die Hände wäscht.</p> <p>Rabaukige Wichtelgrüße!!!</p>	<p>Hallöchen!</p> <p>Hat Dir mein kleiner Streich gefallen? Hihil</p> <p>Ich habe es heute Nacht endlich geschafft, mir einen kleinen Weihnachtsbaum zu besorgen. Ich freue mich ja so!</p> <p>Kannst Du mir vielleicht helfen, ihn ein bisschen zu schmücken? Hast Du Glitzer-Schnur oder ein schönes Band, das ich um den Baum wickeln könnte?</p> <p>Jetzt rückt Weihnachten wirklich immer näher... Ich bin ja schon so aufgeregt. Du auch?</p> <p>Vorfreudige Grüße!</p>	<p>Einen wichtig wunderbar guten Morgen wünsche ich Dir!!</p> <p>Heute stecke ich voller Freude und Dankbarkeit. Danke, dass Du mir beim Schmücken geholfen hast! Jetzt erstrahlt mein kleines Bäumchen in vollem Glanze.</p> <p>Ich habe fast die ganze Nacht davor gesessen und mich an seinem wundervollen Anblick erfreut. Ich finde, so ein geschmückter Baum ist wirklich etwas sehr Besonderes.</p> <p>Den Rest der Nacht habe ich noch mit richtig coolen Heimlichkeiten verbracht. Rund um das Weihnachtsfest ist ja ziemlich vieles sehr geheimnisvoll...</p> <p>Tannenbaumverliebte Grüße!</p>
<p>Im Bad mit einer Schere ein Muster ins Klopapier schneiden und auf den Spiegel mit Zahnpasta einen Smiley oder eine Wichtelmütze malen.</p>	<p>Neben die Wichteltür einen kleinen Tannenbaum stellen. Das Kind auffordern dem Wichtel etwas zum Schmücken vor die Tür zu legen.</p>	<p>Den Baum mit einer kleinen Lichterkette verzieren und anschalten. Lebensmittel-Glitzer vor die Tür streuen.</p>
<p>Guten Morgen!</p> <p>Heute Nacht war ich wieder draußen unterwegs. Es ist ja so kalt und karg – da habe ich mir gedacht, ich lege mal ein bisschen Futter für die Tiere aus. Vor allem die Vögel freuen sich bestimmt. So haben sie auch einen kleinen Festschmaus in der Vorweihnachtszeit.</p> <p>Einen Meisenknödel habe ich für Dich aufgehoben. Vielleicht hast Du ja Lust ihn heute irgendwo draußen aufzuhängen? Dann kannst Du beobachten, wie die Vögel ihn nach und nach wegschnabulieren.</p> <p>Als ich dann heimkam, hatte ich wieder so kalte Füßchen, dass ich mir meine dicksten Socken angezogen habe. Und da hatte ich eine Idee für noch einen kleinen Streich. Hast Du ihn schon entdeckt?</p> <p>Wichtig Grüße!</p>	<p>Ich wünsche Dir einen zauberschönen guten Morgen!</p> <p>Bei uns Wichteln ist es ein alter Brauch, dass man sich am Tag vor Heilig Abend einmal von oben bis unten so richtig sauber macht. Also baden oder duschen, hinter den Ohren waschen und auch zwischen den Zehen nicht vergessen zu schrubben. Hihil! Das kitzelt immer so lustig.</p> <p>Dann ganz besonders gründlich die Haare bürsten, die Fingernägel schneiden und natürlich Dein schönstes Lächeln auflegen.</p> <p>Damit Du so richtig feierlich duftest, habe ich Dir ein herrliches Duschgel mitgebracht. Vielleicht magst du es ja an diesem besonderen Tag benutzen. Danach duftest Du bestimmt wichtig wunderbar!</p> <p>Uuuuh morgen ist es so weit... Aufgeregte Grüße!!!!</p>	<p>Es ist so weit!</p> <p>Unglaublich, aber wahr: Heute ist Heilig Abend. Das Fest der Liebe, an dem die Familie zusammenkommt, um zu feiern. Und natürlich so aufregend, dass es eigentlich kaum auszuhalten ist... Glaub mir, wir Wichtel kennen das Gefühl, wenn man vor Aufregung fast platzt. Meinst Du, Dein größter Weihnachtswunsch wird sich heute erfüllen?</p> <p>Meiner hat sich schon erfüllt, wenn ich Dir das verraten darf. Ich habe mir gewünscht, die Weihnachtszeit bei einer liebevollen Menschenfamilie verbringen zu dürfen. Und mein größter Wunsch wurde wahr!</p> <p>Danke, dass ich diese wundervolle, magische und spannende Zeit mit euch verbringen durfte.</p> <p>Ich wünsche Dir und Deiner Familie von Herzen Frohe Weihnachten!</p>
<p>Den Stuhlbeinen Socken überziehen und einen Meisenknödel vor die Tür legen.</p>	<p>Ein besonderes Duschgel oder eine schöne Seife vor die Wichteltür legen.</p>	<p>Wer möchte, kann ein Geschenk vor die Tür legen.</p>

